

EINE KENNZAHL MIT TÜCKEN WANN SICH KATAMNESE LOHNT

EINE KENNZAHL MIT TÜCKEN WANN SICH KATAMNESE LOHNT

10 Jahre ARS Katamnese

Online, 09.12.2021



Jan Medenwaldt Geschäftsführer Redline Data GmbH

jan.medenwaldt@redline-data.de 04525 49 70 - 0 Katamnese ...

... Eine Kennzahl mit Tücken. – Wann sich Katamnese lohnt

... 2022 und alles wir gut? – Was sich mit der neuen Katamnese ändert





Deutscher Kerndatensatz zur Dokumentation im Bereich der Suchtkrankenhilfe

3.0

Definitionen und Erläuterungen zum Gebrauch

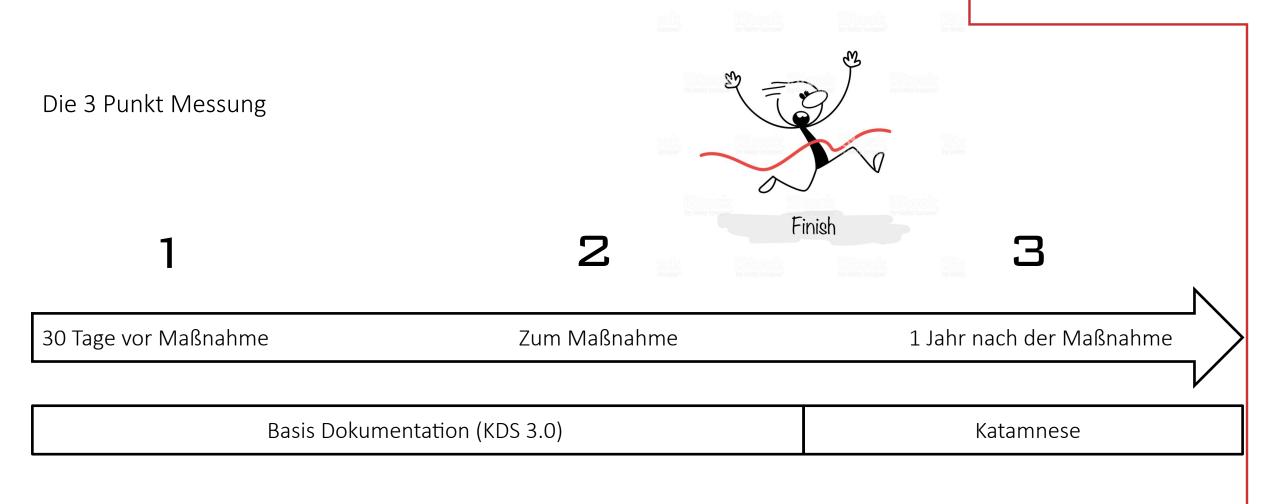
Stand: 01.01.2021

Katamnesen in der Suchthilfe

- BUSS e.V.
- Fachverbandsucht e.V.
- ARS Katamnese
- fdr+ (ab 2022)

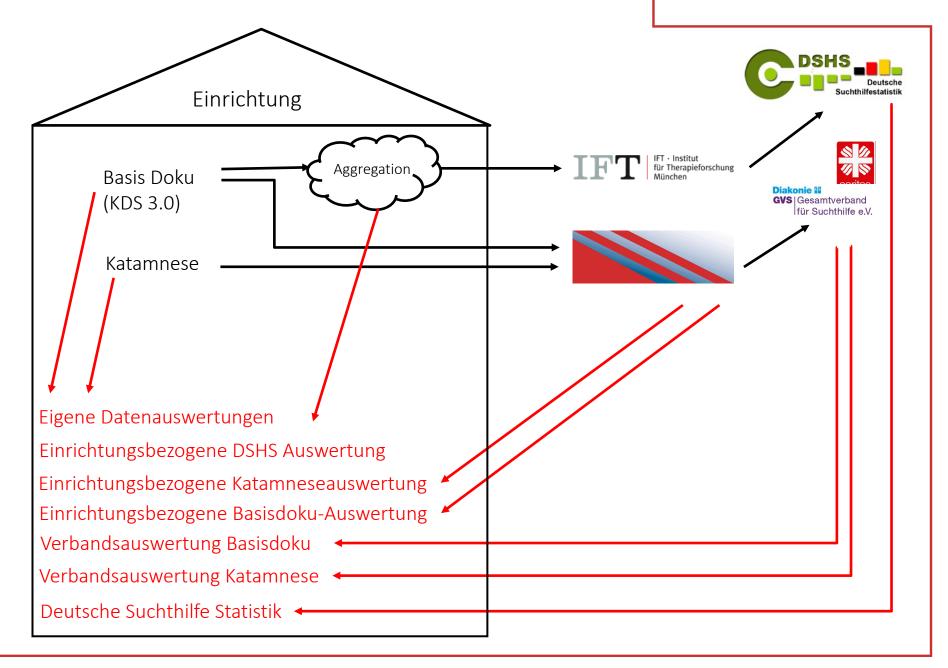
Die ARS Katamnese ist die Nachbefragung von...

- ✓ allen Klient*innen der ambulanten Reha
- ✓ eines Entlass Jahrgangs
- ✓ ein Jahr nach der Beendigung
- ✓ mit einer Erinnerung nach 6 Wochen
- ✓ die nicht vorher verweigert haben
- ✓ auf dem gleichen Weg



✓ Die Katamnese ist der 3. Messpunkt, dann sind 2/3 der Arbeit schon gemacht.

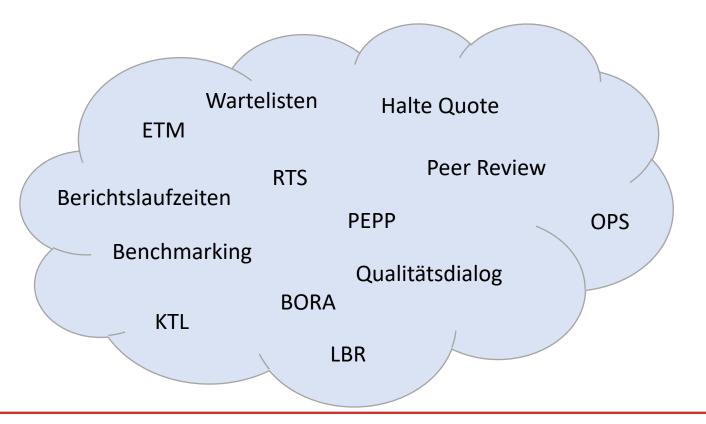




- ✓ 2 Erhebungen
- ✓ 3 Datensammlungen
- ✓ 8 Verwendungen

Noch eine neue Kennzahl?





KATAMNESE - DIE EINZIGE KENNZAHL MIT FLEISSBONUS



Es wird nicht besser nur weil man öfter fragt, aber ...

... wenn mehr antworten

Katamnese Auswertung nach DGSS 1 - 4

Beendigungsart	gungsart Responder		
planmäßige Entlassung	Berechnungsform 1	Berechnungsform 2	
planmäßige und unplanmäßige Entlassung	Berechnungsform 3	Berechnungsform 4	

(Re

Bezugsgröße: Erfolgsquote für planmäßig entlassene Klient/innen / Patient/innen

Berechnungsform 1

Anzahl abstinent Lebender bezogen auf die in der Katamneseuntersuchung erreichten Fälle (Responder) mit planmäßiger Entlassung. Todesfälle werden nicht in die Berechnung aufgenommen, ihre Anzahl wird jedoch protokolliert und mitgeteilt.

Berechnungsform 2

Anzahl abstinent Lebender bezogen auf alle Fälle der Ausgangsstichprobe I mit planmäßiger Entlassung.

Bezugsgröße: Erfolgsquote für Fälle mit planmäßiger und nicht planmäßiger Entlassung

Berechnungsform 3

Anzahl abstinent Lebender bezogen auf die in der Katamneseuntersuchung erreichten Personen (Responder). Todesfälle werden nicht in die Berechung aufgenommen, ihre Anzahl wird jedoch protokolliert und mitgeteilt.

Berechnungsform 4

Anzahl abstinent Lebender bezogen auf alle Fälle der Ausgangsstichprobe I (= 100%)

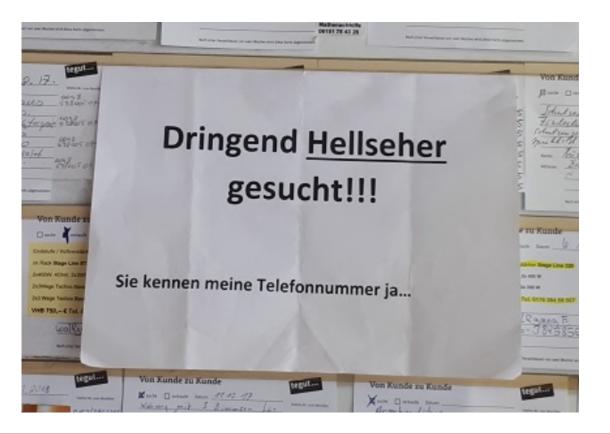
Die Entlassformen 1, 2, 3 und 7 gelten als planmäßige Entlassungen, die Entlassformen 4, 5, 6 (und 9) als nicht planmäßige

- •- regulär (1)
- •- vorzeitig auf ärztliche Veranlassung (2)
- •- vorzeitig mit ärztlichem Einverständnis (3)
- •- vorzeitig ohne ärztlichem Einverstädnis (4)
- •- disziplinarisch (5)
- •- verlegt (6)
- •- Wechsel zu ambulanter, ganztägig ambulanter, stationärer Reha (7)
- •- gestorben (9)

Katamnese Auswertung nach DGSS 1 - 4

Beendigungsart	Responder	Responder und Nonres- ponder	
planmäßige Entlassung	Berechnungsform 1	Berechnungsform 2	
planmäßige und unplanmäßige Entlassung	Berechnungsform 3	Berechnungsform 4	

- ✓ DGSS 1 gibt den besten und die DGSS 4 den schlechtesten Wert des Behandlungserfolges.
- ✓ Die Wahrheit liegt dazwischen



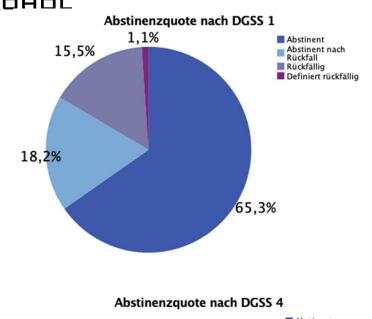
KATAMNESE BUSS 2018 - AUSWERTUNGEN INDIKATION ALKOHOL

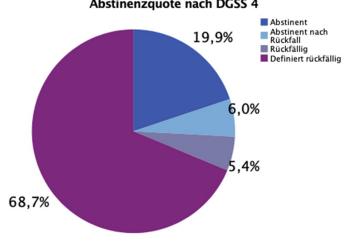
1.2 Abstinenzquote nach DGSS 1		
	Fälle	Anteil
Abstinent	1548	65,3%
Abstinent nach Rückfall	431	18,2%
Rückfällig	367	15,5%
Definiert rückfällig	25	1,1%
Gesamt	2371	100,0%
alle planmäßig entlassenen Antwor	ter	

1.2 Abstinenzquote nach DGSS 4		
	Fälle	Anteil
Abstinent	1596	19,9%
Abstinent nach Rückfall	479	6,0%
Rückfällig	434	5,4%
Definiert rückfällig	5518	68,7%
Gesamt	8027	100,0%
alle Entlassenen nur Rücklauf>25%		









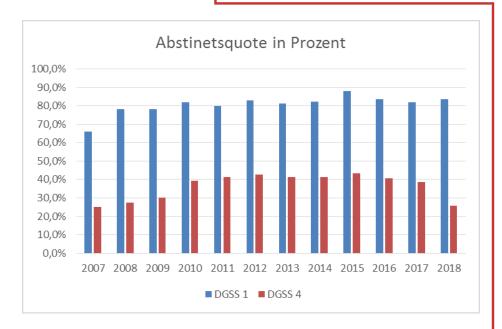
*Entlassjahrgang 2016

KATAMNESE - DIE EINZIGE KENNZAHL MIT FLEISSBONUS

... es wir besser je mehr Antworten.

Beispiel: 100 Klienten im Entlassjahrgang

Antworter Rückfällig	Antworter Abstinent	Nicht Anworter	Rücklauf	DGSS4
5	5	90	10 %	5 %
10	10	80	20 %	10 %
20	20	60	40 %	20 %
25	25	50	50 %	25 %
45	45	10	90 %	45 %
Antworter Rückfällig	Antworter Abstinent	Nicht Anworter 90	Rücklauf 10 %	DGSS4
3	1			7 %
7	13	80	20 %	13 %
13	27	60	40 %	25 %
17	33	50	50 %	33 %
30	60	10	90 %	6U %
Antworter Rückfällig	Antworter Abstinent	Nicht Anworter	Rücklauf	DGSS4
0	10	90	10 %	4,2 %
0	20	80	20 %	20 %
0	40	60	40 %	40 %
0	50	50	50 %	50 %
0	90	10	90 %	90 %



✓ Höherer Rücklauf = Besseres Ergebnis

- ✓ "wenig" Auswand für viele Daten
- ✓ Eigene Erfolgsmessung
- ✓ anerkanntes Verfahren
- ✓ Fleißbonus



Seite 13

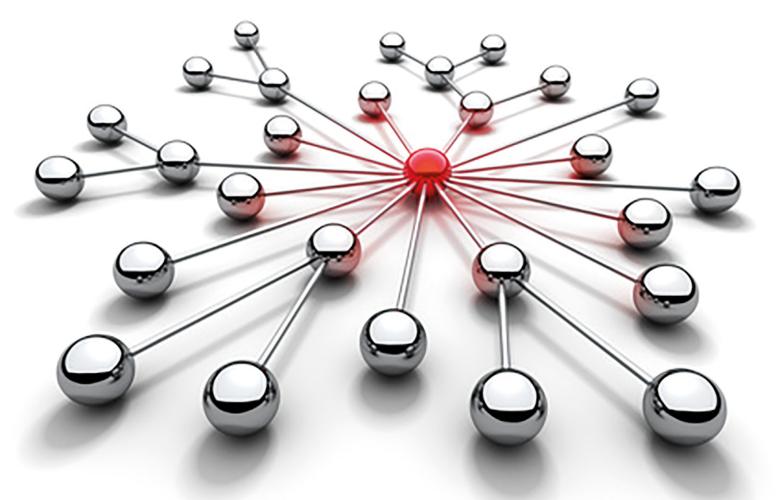
Online, 01.12.2021

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Jan Medenwaldt

jan.medenwaldt@redline-data.de

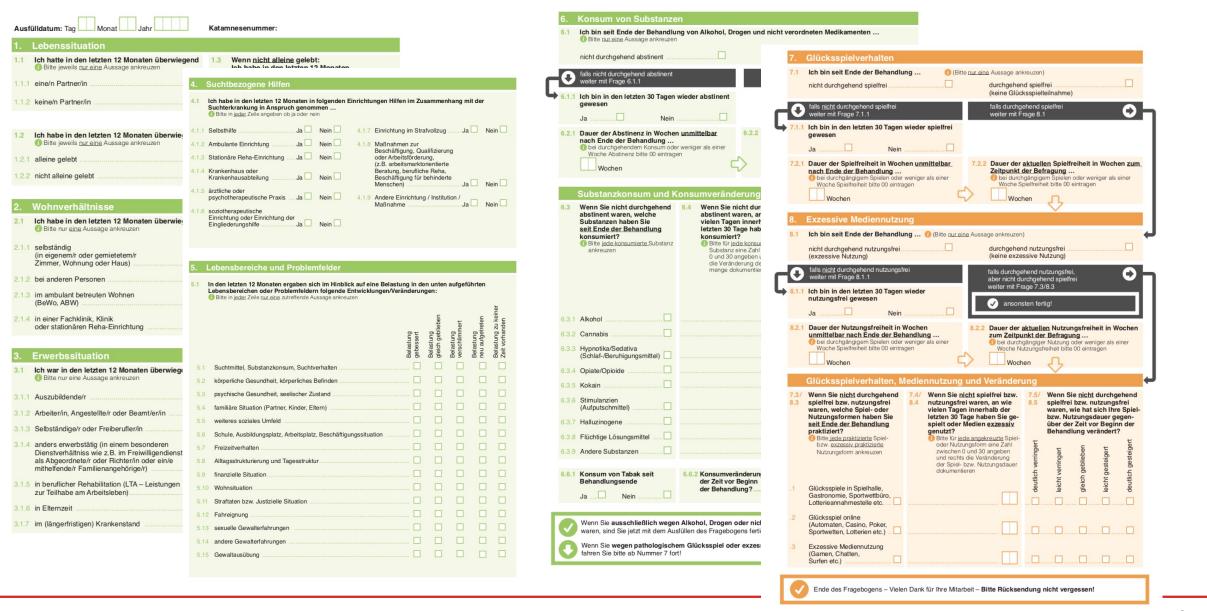
04525 49 70 - 0

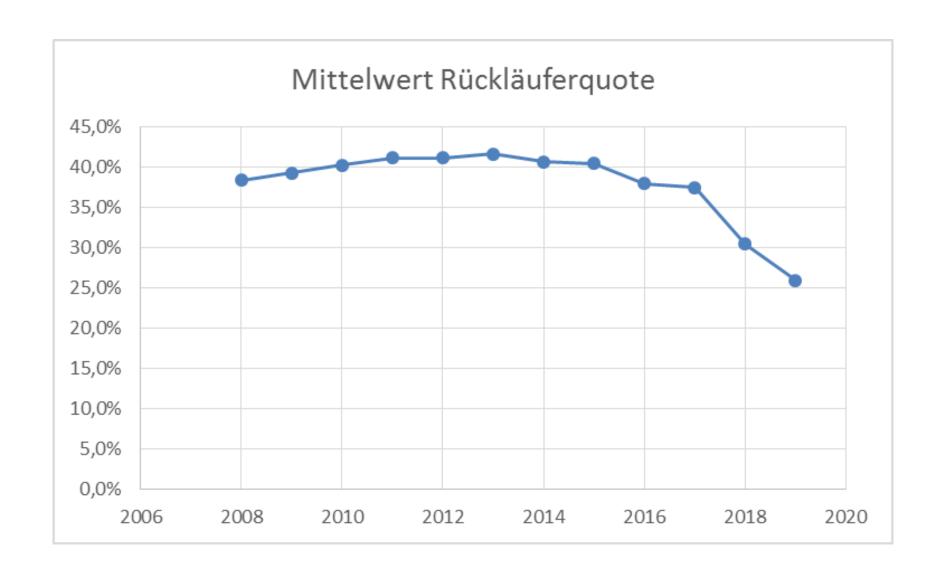




ALLES NEU? DER NEUE KATAMNESEBOGEN

Katamnese-Fragebogen





NEUE STRUKTUR



Modul B – Konsum von Suchtmitteln

Modul C – Glücksspiel

Modul D – Problematischer Internetgebrauch



MODUL A: ALLGEMEINE FRAGEN

1.	1. Lebenssituation							
	1.1 Ich hatte in den letzten 12 Monaten überwiegend			(Bitte nur eine Aussage ankreuzen.)				
		eine/n Partner/in	keine/n Partner/in					
	1.2	Ich habe in den letzten 12 Monaten	überwiegend	(Bitte nur eine Aussage ankreuzen.)				
		alleine gelebt	nicht alleine gelebt					
2.	Woł	nnverhältnisse						
Ich habe in den letzten 12 Monaten überwiegend gewohnt: (Bitte nur eine Aussage ankreuze								
		selbständig (in eigenem/r oder gebei anderen Personen im ambulant betreuten Wohnen (in einer Fachklinik, Klinik oder stall in einem Wohnheim oder Übergall in Haft	laus)					
	□ in einer Notunterkunft oder Übernachtungsstelle□ ich war ohne Wohnung□ Sonstiges							

MODUL A: ALLGEMEINE FRAGEN

3. Erwerbssituation (Bildung/Beschäftigung/Tätigkeit/Arbeit)

Ich war in den letzten 12 Monaten überwiegend	(Bitte nur eine Aussage ankreuzen.)
☐ Auszubildende/r	
Arbeiter/in, Angestellte/r oder Beamt/er/in	
Selbständige/r oder Freiberufler/in	
anders erwerbstätig (in einem besonderen Dienstverhältnis w	ie z.B. im Freiwilligendienst,
als Abgeordnete/r oder Richter/in oder ein/e mithelfende/r Fa	milienangehörige/r)
in beruflicher Rehabilitation (LTA – Leistungen zur Teilhabe am	n Arbeitsleben)
in Elternzeit	
arbeitslos (ALG I)	
arbeitslos (ALG II)	
Schüler/in oder Studierende/r	
Hausfrau oder Hausmann	
Rentner/in oder Pensionär/in	
nicht erwerbstätig (mit Erhalt von Sozialhilfeleistungen)	
nicht erwerbstätig (ohne Erhalt von Sozialhilfeleistungen)	

MODUL A: ALLGEMEINE FRAGEN

4. Suchtbezogene Hilfen

4.1 Ich habe in den letzten 12 Monaten Hilfen (z.B. Suchtberatung, medizinische Hilfe) im Zusammenhang mit meiner Suchterkrankung in Anspruch genommen.

☐ ja

nein

4.2 Ich habe in den letzten 12 Monaten Angebote der Selbsthilfe im Zusammenhang mit meiner Suchterkrankung in Anspruch genommen.

🔲 ja

nein

MOI	DUL A: ALLGEMEINE FRAGEN			L O	eden		_
5. Lebensbereiche und Zufriedenheit			<u>_</u>	friede	unzufrieden frieden	eden	sht zu
	chfolgend sind verschiedene Lebensbereiche aufgefüh te geben Sie an, wie zufrieden Sie heute in diesen Bere		zufrieden	eher zufrieden	eher un	unzufrieden	trifft nicht zu
5.1	Umgang mit der Sucht (Abstinenz bzw. Substanzkonsum, Glücksspiel, Interne	et)					
5.2	2 Körperlicher Gesundheitszustand						
5.3	B Seelischer Zustand						
5.4	Wohnsituation						
5.5	Familiäre und soziale Situation (Familie, Partnerschaft, Kinder, Freunde, weitere Bezu	igspersonen)					
5.6	Schule/Ausbildungs-/Arbeits-/ Beschäftigungssitua	tion					
5.7	Alltags- und Tagesstruktur						
5.8	B Freizeitverhalten						
5.9	Finanzielle Situation						
5.1	0 Umgang/Bewältigung von Gewalterfahrungen						
Bit	onsum von Tabak/ Nikotin/ E-Zigaretten te geben Sie an, ob Sie seit dem Ende der Behandlung nsumiert haben:	g Tabak/Nikotin/ E-Ziga	arette	en			
	□ ja □ nein						

MODUL B: FRAGEN ZUM KONSUM VON SUCHTMITTELN

1. Konsum von Suchtmitteln

1.1	Bitte geben Sie an, ob Sie seit den Suchtmitteln (z.B. Alkohol, Medikan	n Ende der Behandlung in der oben genannten I nente, Drogen)	Einrichtung von
	durchgehend abstinent oder Ende der Befragung	nicht durchgehend abstinent leben. Bitte alle folgenden Fragen beantworten	
1.1.1	Ich bin in den letzten 30 Tagen wie	der abstinent geworden	
	☐ ja	nein	
1.2.	1 Bitte geben Sie an, wie viele Woch der Behandlung in der oben genan Bei durchgehendem Konsum oder weniger a	inten Einrichtung abstinent waren:	(Anzahl der Wochen)
1.2.	2 Seit wie vielen Wochen (bis heute) Bei durchgehendem Konsum oder weniger a		(Anzahl der Wochen)

MODUL B: FRAGEN ZUM KONSUM VON SUCHTMITTELN

2. Veränderung des Suchtmittelkonsums

Bitte beantworten Sie diese Fragen, wenn Sie **nach der Behandlung** in der oben genannten Einrichtung **nicht durchgehend abstinent** waren:

- 2.1 Welche Substanzen haben Sie seit dem Ende der Behandlung in der oben genannten Einrichtung konsumiert?

 (Mehrfachnennungen möglich)
- 2.2 Ihre Konsummenge bzw. Ihr Konsumverhalten ist nach Behandlungsende...

aleich

		verringert	geblieben	gestiegen
Alkohol				
Cannabis				
Hypnotika/Sedativa	(Schlaf-/Beruhigungsmittel)			
	. Heroin, Morphin, Methadon, Buprenorphin, kycodon, Tilidin/Naloxon, Tramadol)			
☐ Kokain				
	e Aufputschmittel (z.B. Amphetamin, rystal Meth, MDMA, MDA, Ecstasy, Ephedrin)			
	nzlich: z.B. Fliegenpilz, Bilsenkraut, echapfel, Tollkirsche oder synthetisch: z.B. LSD)			
	nittel (z.B. Leime/Klebstoffe, Lacke/Farben, kylnitrit/Amylnitrit "Popper")			
Andere Substanzen				

MODUL C: FRAGEN ZUM GLUCKSSPIEL

1. Glücksspielverhalten

1.1 Bitte geben Sie an, ob Sie seit	dem Ende der Behandlung in der oben genanr	nten Einrichtung
glücksspielfrei oder Ende der Befragung	nicht glücksspielfrei sind. Bitte alle folgenden Fragen beantwo	orten
1.1.1 Ich war in den letzten 30 Tagen	glücksspielfrei.	
☐ trifft zu	☐ trifft nicht zu	
1.2.1 Bitte geben Sie an, wie viele Weder Behandlung in der oben gewenten Bei durchgehendem Spielen oder wenig	(Anzahl der Wochen)	
100 Sait wie vielen Weehen (hie heu	uta) aind Sia wiadar alüakaanialfrai?	
1.2.2 Seit wie vielen Wochen (bis heu Bei durchgehendem Spielen oder wenig	ver als einer Woche Spielfreiheit bitte 0 eintragen	(Anzahl der Wochen)
20. darongonondom opioion odor worng	e. d.e ee ee. epiem ee. e eagen	(* 11.2a. 11. doi: ************************************

MODUL C: FRAGEN ZUM GLUCKSSPIEL

2. Veränderung des Glücksspielverhaltens

Bitte beantworten Sie diese Fragen, wenn Sie **nach der Behandlung** in der oben genannten Einrichtung **nicht durchgehend glücksspielfrei** waren:

- 2.1 Welche Glücksspielformen haben Sie seit dem Ende der Behandlung in der oben genannten Einrichtung praktiziert?

 (Mehrfachnennungen möglich)
- 2.2 Ihr Glücksspielverhalten ist nach Behandlungsende...

Glücksspiele in Spielhalle/Spielbank, Gastronomie, Sportwettbüro, Lotterieannahmestelle, usw.

Online-Glücksspiel

(z.B. Automaten, Casino, Poker, Sportwetten, Lotterien)

gleich

MODUL D: FRAGEN ZU PROBLEMATISCHEM INTERNETGEBRAUCH (GAMEN, CHATTEN, SURFEN)

1. Internetgebrauch (Gamen, Chatten, Surfen)

1.1	Bitte geben Sie an, ob Sie seit dem problematischen Internetgebrauch	Ende der Behandlung in der oben genannten E hatten	inrichtung
	nein Ende der Befragung	☐ ja Bitte alle folgenden Fragen beantworten	
1.1.1	Ich hatte in den letzten 30 Tagen ke	inen problematischen Internetgebrauch.	
	☐ trifft zu	☐ trifft nicht zu	
1.2.1	Bitte geben Sie an, wie viele Woche Ende der Behandlung in der oben g problematischen Internetgebrach ha Bei durchgängigem Gebrauch oder weniger a	enannten Einrichtung keinen	(Anzahl der Wochen)
100	Coit wie vielen Weehen (bie beute) l	notton Cia kainan	
1.2.2	Seit wie vielen Wochen (bis heute) in problematischen Internetgebrauch		
	Bei durchgängigem Gebrauch oder weniger a	als einer Woche Nutzungsfreiheit bitte 0 eintragen	(Anzahl der Wochen)

MODUL D: FRAGEN ZU PROBLEMATISCHEM INTERNETGEBRAUCH (GAMEN, CHATTEN, SURFEN)

(Mehrfachnennungen möglich)

2. Veränderung des Verhaltens in Bezug auf den problematischen Internetgebrauch

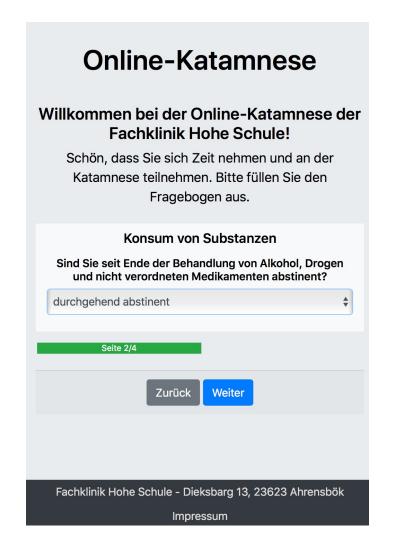
Bitte beantworten Sie diese Fragen, wenn Sie nach der Behandlung in der oben genannten Einrichtung problematischen Internetgebrauch hatten:

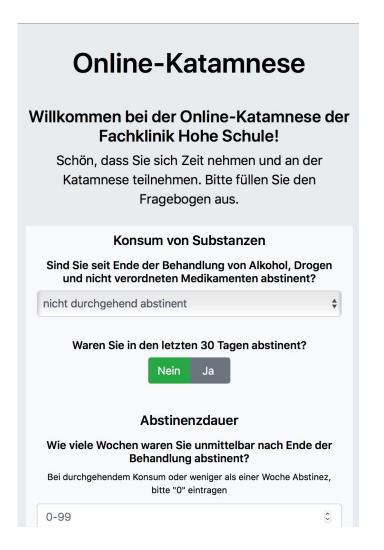
2.1 Wenn Sie problematischen Internetgebrauch hatten, in welcher Form haben Sie diesen, seit dem Ende der Behandlung in der oben genannten Einrichtung, ausgeübt?

2.2 Ihr poblematischer Internetgebrauch ist nach Behandlungsende...

gleich

		verringert	geblieben	gestieger
	Gamen			
[Chatten			
	Surfen			
	Anderes			





ABHÄNGIGKEITEN - WANN SCHICKE ICH WELCHEN BOGEN?

Modul B

2.4.5	Vorliegende Diagnosen ICD-10 nach Sub- stanzklassen Bitte geben Sie, falls zutreffend, die Diag- nose je Substanzklasse an	2.4.5.X.1 Aktuelle Di- agnose(n)
2.4.5.1	Störungen durch Alkohol	F10.
2.4.5.2	Störungen durch Opioide	F11. 🔲 🗌
2.4.5.3	Störungen durch Cannabinoide	F12. 🔲 🗌
2.4.5.4	Störungen durch Sedativa oder Hypnotika	F13. 🔲 🗌
2.4.5.5	Störungen durch Kokain	F14. 🔲 🗌
2.4.5.6	Störungen durch andere Stimulanzien	F15. 🔲 🗌
2.4.5.7	Störungen durch Halluzinogene	F16. 🔲 🗌
2.4.5.8	Störungen durch Tabak	F17. 🔲 🗌
2.4.5.9	Störungen durch flüchtige Lösungsmittel	F18.
2.4.5.10	Störungen durch multiplen Substanzge- brauch oder Konsum anderer psychotroper Substanzen	F19.

Modul C

2.4.10	Vorliegende Diagnose nach ICD-10 für pathologisches Glücksspielen (F63.0)	
2.4.10.1	Aktuelle Diagnose	ja / nein

Modul D

2.4.13	Vorliegende Diagnose nach ICD-10 in Bezug auf die exzessive Mediennutzung Wenn ja, bitte ICD-Kodierung angeben	
2.4.13.1	Aktuelle Diagnose	F 6

Katamnese Protokoll

1.	Katan	nnesenummer _ _ _ _ _ _		
2.	Einverständnis / Verweigerung			
0		Einverständnis liegt vor Kein Einverständnis zur Kata inn seteilnahme vor Versand		
3.	Katan	nneserücklauf		
0 1		Keine Antwart Aur bei annte Adresse Kein Einwers ändnus zur Katamneseteilnahme nach Versand / Einverständnis Zurüch gezuhen		
2		Katomr. seantwort liegt vor		
4.	Art de	es Kucklaufs		
1 2 3 4 5 6 7 8		Schriftliche Antwort Online Katamnese Telefoninterview Sonstige Information Keine Antwort / kein Katamneserücklauf Verweigerung, leerer Bogen Unfähig zur Beantwortung Verstorben		

- 1 Optional
- 2 Pflichtfeld
- 3-4 abhängiges Pflichtfeld

Katamnese Protokoll

5.	Abstinenzeinstufung zum Modul B: Konsum von Suchtmitteln Beurteilung durch Katamnesebeauftragten			
1 2 3 4 5		Abstinent Abstinent nach Rückfall (mindestens wieder 30 Tage abstinent) Rückfällig Keine Information vorhanden (definiert rückfällig) Widersprüchliche Information en (definiert rückfällig)		
6.	. Abstinenzeinstufung zun ખેરવા B: Konsum von Suchtmitteln (mindestens wieder ા Mchate abstinent) Beurteilung c'urci K⊱tarnnesebeauftragten			
1		Abstir.ant		
2		Abstinent nach Rückfall (mindestens wieder 3 Monate abstinent) Rückfällig		
4 5		Keine Information vorhanden (definiert rückfällig) Widersprüchliche Informationen (definiert rückfällig)		

1 Optional

2 Pflichtfeld

3-4 abhängiges Pflichtfeld

5-10 abhängige Pflichtfelder

Was und wann genau?



		/ \
Behandlungsjahr	2020	2021
Befragungsjahr	2021	2022
Datensammlungsjahr	2022	2023
Publizierungen	2023	2024
		\

Katamnesejahrgang

Zusammenfassung



- ✓ DIAGNOSEN GUT PFLEGEN
- ✓ SOFTWARE ZUR KATAMNESE NUTZEN
- ✓ ONLINE KATAMNESE KOMMT SYSTEM ENTGEGEN
- ✓ PROTOKOLL FÜR ALLE! KLIENTEN FÜLLEN

Online, 01.12.2021

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Jan Medenwaldt

jan.medenwaldt@redline-data.de

04525 49 70 - 0